

19. Wahlperiode

**Schriftliche Anfrage**

**der Abgeordneten Katharina Günther-Wünsch (CDU) und Kai Wegner (CDU)**

vom 15. August 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 16. August 2022)

zum Thema:

**Begabtes Berlin III – Begabungsförderung im Schulbereich**

und **Antwort** vom 31. August 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 01. September 2022)

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

Frau Abgeordnete Katharina Günther-Wünsch und  
Herrn Abgeordneten Kai Wegner (CDU)  
über  
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/12921

vom 15. August 2022

über Begabtes Berlin III – Begabungsförderung im Schulbereich

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viele Fachtage zur Begabungsförderung sind durch wen seit 2018 durchgeführt worden? Bitte nach Jahren auflisten?
2. Welche Referentin haben auf diesen Fachtagen zu welchen Themen referiert? Bitte nach Fachtagen auflisten.

Zu 1. und 2.: Die Fachstelle Begabungsförderung hat seit 2019 jährlich einen Fachtag zur Begabungsförderung unter Beteiligung von externen Fachreferentinnen und Fachreferenten sowie von Akteuren im pädagogischen Bereich der Begabungsförderung durchgeführt.

Die erbetenen Informationen können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

| Fachtag  | Referentinnen/Referenten  |
|--|---|
| 27. Februar 2019: Erster Berliner Fachtag Begabungsförderung | <ul style="list-style-type: none"><li>– Prof. Dr. Trautmann</li><li>– Armin Hackl</li><li>– Dr. Silvia Greiten</li><li>– Dagmar Schilling</li></ul> |

|  |  |
|--|--|
|  | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Prof. Dr. Simone Seitz</li> </ul>   |
| <p>12. Februar 2020: Zweiter Fachtag Begabungsförderung mit dem Schwerpunktthema „Beraten und Begleiten“</p> | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Prof. Dr. Claudia Solzbacher</li> <li>- Dr. Tanja Gabriele Baudson</li> <li>- Dr. Frederik Ahlgrimm</li> <li>- Ricarda Albrecht</li> <li>- Heike Morche</li> <li>- Katharina Neumetzler</li> <li>- Michaela Rastede</li> <li>- Bert Krause-Lanius</li> <li>- Doreen Schiller</li> <li>- Stefanie Bublitz</li> <li>- Gabriele Klatt</li> </ul>   |
| <p>17. Mai –21. Mai 2021 Fachtag Begabungsförderung (online) mit dem Schwerpunktthema Digitalisierung</p>    | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Prof. Dr. David Kergel</li> <li>- Prof. Dr. Christian Fischer</li> <li>- Prof. Dr. Silvia Greiten</li> <li>- Prof. Dr. Gabriele Weigand</li> <li>- Ulla Knollmann</li> <li>- Lynn Wallisch</li> <li>- Florian Schmid</li> <li>- PD Dr. Heike Hagelgans</li> <li>- Jutta Schneider</li> <li>- Thomas Schmidt</li> <li>- Dr. Anne Vohrmann</li> <li>- Christoph Busch</li> <li>- Kathleen Lindner</li> <li>- Birgit Schütte</li> <li>- Stephanie Scholdei</li> <li>- Mats Schmitz</li> <li>- Thorsten Kreissig</li> <li>- Dr. Frederik Ahlgrimm</li> <li>- Fabio La Delia</li> <li>- Kerstin Brausewetter</li> <li>- Dr. Marcus Kohnen</li> <li>- Christian Herbig</li> <li>- Sarah Fasbender</li> <li>- Stephanie Scholdei</li> <li>- Maike Klüver</li> <li>- Prof. Dr. Heinz-Werner Wollersheim</li> <li>- Christian Herbig</li> <li>- Sarah Doberitz</li> <li>- Felix Blumenstein</li> </ul> |

3. Wann startete das online BegaQualifizierungs-Angebot?
4. Wie viele Teilnehmer haben seitdem daran teilgenommen? Bitte nach Jahren auflisten.

Zu 3. und 4.: Die „BegaQuali“ online ist ein Qualifizierungsangebot, das aus drei Modulen besteht und am 15.09.2021 startete. An jedem Modul haben rund 100 Personen teilgenommen.

5. Wie viele Schulen oder Pädagogen haben das BegaPaket Grundschule / weiterführende Schule erhalten? Bitte auflisten nach Schulformen und Schulnummern.
6. Wie viele Teilnehmer können den notwendigen Workshop zur Aushändigung des BegaPakets pro Durchlauf maximal besuchen?

Zu 5. und 6.: Das BegaPaket und die dazugehörigen Fortbildungen befinden sich zurzeit in der Fertigstellung und wurden den Schulen bisher noch nicht zur Verfügung gestellt.

7. Wie viele Schulberater konnten seit 2018 mittels mBET qualifiziert werden?

Zu 7.: Neben den Beratungslehrkräften für Begabungsförderung der Schulpsychologischen und Inklusionspädagogischen Beratungs- und Unterstützungszentren (SIBUZ) und Lehrkräften der an der Bund-Länder-Initiative Leistung macht Schule (LemaS) teilnehmenden Schulen haben fünf Schulberaterinnen und Schulberater eine Qualifizierung zur Anwendung des Multidimensionalen Begabungs- und Entwicklungstools (mBET) erhalten.

8. Wie viele Lehrkräfte konnten seit 2018 durch den Chorverband für die Früherkennung von musikalischen Begabungen qualifiziert werden?

Zu 8.: Das Projekt „Singen und Musizieren in der Grundschule“ des Deutschen Chorverbandes e. V., das seit 2018 durch eine Zuwendung des Landes Berlin unterstützt wird, richtet sich an Grundschullehrkräfte, die über keine musikalische Ausbildung verfügen, jedoch in ihren Schulen musikbezogen eingesetzt werden oder dies in Zukunft möchten. Seit 2018 nehmen in jedem Jahr 40 bis 50 Lehrkräfte an dieser jeweils einjährigen Fortbildungsreihe teil.

9. Welche Schulen nehmen seit 2018 am eVOCATION-Schulentwicklungsprogramm teil?

Zu 9.: Folgende Schulen nahmen seit 2018 im Land Berlin an dem Schulentwicklungsprogramm eVOCATION teil:

- 03K11 Wilhelm-von-Humboldt-Schule
- 03Y15 Max-Delbrück-Gymnasium
- 04K05 Paula-Fürst-Schule
- 04Y09 Walther-Rathenau-Gymnasium
- 05Y03 Hans-Carossa-Gymnasium
- 05K01 Martin-Buber-Oberschule
- 08K05 Fritz-Karsen-Schule
- 11Y03 Barnim-Gymnasium
- 12Y03 Humboldt-Gymnasium

10. Wie viele Beratungslehrkräfte für Begabungsförderung gibt es an den SIBUZen? Bitte Auflistung nach SIBUZ-Standort.

Zu 10.: In jedem SIBUZ steht für Beratung und Unterstützung der Schulen eine Beratungslehrkraft für Begabungsförderung im Umfang von maximal 1/3 Vollzeiteinheit zur Verfügung.

11. Wie viele Schulen nehmen seit 2018 an der Bund-Länder-Initiative „Leistung mach Schule“ (LemaS) teil?

- a) Wie lange dauert die Initiative LemaS?
- b) Welche Mittel stehen für LemaS zur Verfügung? Unter Angabe von Titeln.
- c) Was sind die Inhalte und Ziele von LemaS?
- d) Können sich regelmäßig weitere Schulen für LemaS bewerben?
- e) Was sind die schulischen Voraussetzungen um an LemaS teilnehmen zu können?

Zu 11 a) bis e).: An der ersten Phase der LemaS, die von 2018 bis 2023 dauert, sind 15 Berliner Schulen beteiligt. Weitere Schulen werden in der ersten Phase nicht aufgenommen. In der zweiten Phase, der Transferphase der Initiative (2023- 2027), kann die Anzahl der beteiligten Schulen in Berlin auf rund 65 Schulen erhöht werden. Zu Beginn des Jahres 2023 sind Bewerbungen für die LemaS-Transferphase möglich. Voraussetzung für die Teilnahme an LemaS ist die Bereitschaft, die Begabungsförderung als Schwerpunkt der Schulentwicklung zu setzen. Neben der Zustimmung der Schulleitung müssen Verantwortliche für die Umsetzung von LemaS benannt werden.

Ziel von LemaS ist es, leistungsstarke oder potenziell leistungsfähige Kinder und Jugendliche frühzeitig zu erkennen und diese bestmöglich zu fördern. Im Rahmen von LemaS arbeitet ein interdisziplinärer Forschungsverbund mit der Schulpraxis zusammen. Hierbei werden pädagogische Konzepte, Strategien und Lehrmaterialien zur Begabungsförderung erprobt, um eine leistungsfördernde Schulkultur zu gestalten.

Inhaltliche Schwerpunkte von LemaS sind:

- Entwicklung eines schulischen Leitbilds mit Ausrichtung auf eine leistungsfördernde Schulentwicklung und Aufbau einer kooperativen Netzwerkstruktur
- Fordern und Fördern im Regelunterricht
- Diagnose und Beratung
- Fordern und Fördern außerhalb des Regelunterrichts.

Für die Umsetzung von LemaS-Transfer stehen im Einzelplan 10 des Doppelhaushaltes 2022/2023 Finanzmittel im Umfang von 60.000 Euro pro Jahr im Titel 52520 zur Verfügung.

12. Welche Schulen sind Bega-Schulen? Unter Angabe von Bezirk und Schulnummer.
13. Welche Voraussetzungen brauchen Schulen um Bega-Schulen zu werden?
14. Gibt es Bewerbungs- und/oder Auswahlverfahren für Bega-Schulen?
15. Gibt es regelmäßige Evaluationen von Bega-Schulen?
16. Welche Höhe hat der BegaFonds? Unter Angabe von Titeln.
17. Was wird mit dem BegaFonds finanziert?

Zu 12. bis 17.: Das BegaSchul-Programm wird im Schuljahr 2022/2023 neu aufgelegt, sodass neue Schulen die Chance erhalten, sich an dem Programm zu beteiligen. Somit existieren zurzeit keine BegaSchulen. Die Rahmenbedingungen des Programms (z.B. Höhe des BegaFonds, Auswahlverfahren, Teilnahmevoraussetzungen, Evaluation) werden derzeit neu konzipiert. Auch zukünftig sollen BegaSchulen mithilfe des BegaFonds schwerpunktmäßig Honorarmittel für die Umsetzung von begabungsfördernden Enrichment-Angeboten erhalten.

Berlin, den 31. August 2022

In Vertretung  
Alexander Slotty  
Senatsverwaltung für Bildung,  
Jugend und Familie